

Fracto Forum International e.V.  
3. Ordentliche Mitgliederversammlung

Am 09.07.2019 um 16:00 Uhr kamen im Hörsaal I der Zahn-, Mund- und Kieferklinik in Erlangen (Glückstraße 11, 91054 Erlangen) 13 Vereinsmitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen. Der Beginn der Mitgliederversammlung wurde auf 16:15 Uhr verschoben, da noch auf weitere Mitglieder gewartet wurde. Um 16:15 Uhr waren 13 Personen anwesend (Anwesenheitsliste liegt im Anhang bei). Die Mitgliederversammlung war damit satzungsgemäß beschlussfähig.

Herr Prof. Lohbauer begrüßte als Vereinsvorsitzender die Anwesenden. Herr Dr. Belli wurde zum Protokollführer ernannt. Frau Dr. Maier wurde als Kassenprüferin benannt.

Die Versammlungsleitung stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist und stellte die Tagesordnung gemäß Einladung vor:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Tätigkeitsbericht des Vorstands
- 3) Finanzbericht des Kassenwarts
- 4) Finanzplanung
- 5) Entlastung des Vorstands
- 6) Wahl des Vorstands
- 7) Sonstiges
- 8) Verabschiedung und Beenden der Mitgliederversammlung

Per Handzeichen wurde dieser Tagesordnungsvorschlag einstimmig angenommen.

- zu 1. Der Vorstand eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßte die teilnehmenden Mitglieder.
- zu 2. Der Vorstand erläuterte die Tätigkeiten in den Jahren 2016 bis dato. Der Verein hat zum heutigen Tag 83 Mitglieder (39 aktive, zahlende (daraus 4 Firmenmitglieder) und 44 passiv, ausstehende Mitglieder). Im Bericht wurde weiterhin die Historie der durchgeführten Fraktografiekurse in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2019 beschrieben. Im Jahr 2018 wurde ein Kurs angesetzt, der jedoch aufgrund mangelnder Nachfrage nicht stattfand. Im Jahr 2019 ist die Nachfrage überdurchschnittlich und es wurden 19 Personen zum Kurs angenommen. Der Kurs findet vom 9.7. bis 12.07.2019 in Erlangen statt. Als Übungsleiter dienen wie in den Jahren zuvor Frau Prof. Scherrer (Genf, Schweiz), Herr Prof. Paulo Cesar (Sao Paulo, Brasilien), Herr Prof. Lohbauer, Herr Dr. Belli und Herr Dr. Zorzin (alle Erlangen, Deutschland). Frau Dr. Maier und Frau Dr. Tiu helfen im organisatorischen Team.
- zu 3. Der Kassenwart, Herr Dr. Zorzin, stellte seinen Finanzbericht vor und erläuterte den Mitgliedern die Gewinn- und Verlustrechnung für die Jahre 2016, 2017 und 2018, sowie die finanzielle Planung für 2019. Herr Dr. Zorzin erwähnte neben den durchgeführten Fraktografiekursen die Ausgaben für ein Forschungs- (Demo-) Mikroskop, einen Steuerungscomputer zu Kurszwecken sowie einen digitalen Projektor. Der Finanzbericht umfasst die Finanzplanung für den Fraktografiekurs 2019. Der Finanzbericht weist einen Kapitalstand von 23.169,50 Euro zum 31.12.2018 aus. Der Finanzbericht sowie die Planung für 2019 liegen im Anhang bei.
- zu 4. Der Finanzbericht umfasst die Finanzplanung für 2019. Darin sind Einnahmen von 16.000,00 Euro aus Kursgebühren (19 Teilnehmer, 1 Rücktritt) den zu erwarteten

- Kursausgaben von 14.500,00 Euro gegenübergestellt. Die ausführliche Finanzplanung für 2019 liegen im Anhang bei.
- zu 5. Die Kassenprüfung durch Frau Dr. Maier stellte eine einwandfreie Beleg- und Kassenführung fest. Frau Dr. Maier empfahl der Mitgliederversammlung, den Vorstand zu entlasten. Die Mitgliederversammlung beschloss einstimmig den Vorstand zu entlasten.
- zu 6. Für die Wahl des Vorstandes wurden Herr Prof. Lohbauer, Herr Dr. Belli und Herr Dr. Zorzin vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte per Handzeichen. Herr Prof. Lohbauer, Herr Dr. Belli und Herr Dr. Zorzin wurden per Handzeichen durch die Mitgliederversammlung einstimmig zum Vorstand gewählt.
1. Vorstand: Herr Prof. Ulrich Lohbauer, geb. 24.02.1970, wohnhaft Helmstraße 30, 90419 Nürnberg
  2. Vorstand: Herr Dr. Renan Belli, geb. 11.11.1982, wohnhaft Am Sportplatz 7a, 91336 Heroldsbach
  3. Kassenwart: Herr Dr. José Ignacio Zorzin, geb. 30.05.1983, wohnhaft Danziger Straße 4, 91052 Erlangen.
- zu 7. Unter Punkt „Sonstiges“ wurde eine Diskussion zur zukünftigen Verwendung der Vereinsmittel zwischen dem Vorstand und der Mitgliederversammlung angeregt. Der Kassenwart stellte eine Summe in Höhe von 15.000,00 Euro zur Verwendung für verschiedene Initiativen analog der Satzungsziele in Aussicht. Es wurden sowohl die Einführung einer „Scholarship“, wie auch die Einführung eines wissenschaftlichen Posterpreises diskutiert. Weiterhin wurden inhaltliche Initiativen in Richtung eine Klassifizierung dentaler Frakturen, Granzflächenfraktografie, oder systematische klinische Fraktografie in Zusammenarbeit mit großen CAD/CAM Fräszentren diskutiert. Weitere Vorschläge gingen in Richtung Investitionen für den Fraktografiekurs. Meinungen wurden gehört und zusammengetragen und es wurde eine weitere Intensivierung bis zum nächsten Treffen vereinbart. Weitere Entscheidungen durch die Mitgliederversammlung wurden nicht getroffen. Es wurde angesprochen, dass der Verein einen Teil des Vermögens zur Anschaffung von Lichtquellen verwenden sollte. Die mangelhafte Mikroskopbeleuchtungen stellen ein wiederkehrendes Problem und Hindernis zur Durchführung des Kurses dar. Es gab keine weitere Wortmeldung zum Punkt Sonstiges.
- zu 8. Der Vorstand schloss die Mitgliederversammlung um 18:20 Uhr und verabschiedete alle Teilnehmer.

Erlangen den 09.07.2019



Herr Dr. Renan Belli  
Protokollführer



Herr Prof. Ulrich Lohbauer  
Vereinsvorsitzender

Anhang zu 7. Ziel dieses offenen Meinungsaustausches war es, Wege und Möglichkeiten zu erfragen, in die der Verein sich in Zukunft entwickeln kann und seine Energie lenken soll. Diese müssen mit den Vereinszielen vereinbar sein und sollen einen wissenschaftlichen Nutzen bzw. Zugewinn bedingen. Der Vorschlag inhaltlich konkreter Initiativen wurde positiv aufgenommen. Es gab für die vorgeschlagenen Bereiche Zustimmung. Ein Bewusstsein wurde entwickelt, dass ein wissenschaftliches Projekt auch von Wissenschaftlern getragen werden muss und der Verein nur unterstützend tätig werden kann. Aufgrund der begrenzten finanziellen Mittel des Vereins, könnte eine Forschungsunterstützung damit auch nur einen sehr begrenzt-motivierenden Effekt auf beantragende Wissenschaftler haben. Es gab jedoch Konsens darüber, dass es besser wäre ein Stipendium finanziell eher höher auszustatten, als die Mittel auf mehrere Stipendien zu verteilen. Es gab einige Stimmen zum Thema Ausbildung. Diese ist weiterhin notwendig und zentral. Die Einführung eines Posterpreises wurde skeptisch aufgenommen, da sich daraus kein wissenschaftlicher Zugewinn ergibt. Ebenso skeptisch wurden Reiseunterstützungen zum Fraktografiekurs oder freie Kursanmeldungen bewertet. Die Durchführung von Symposien, Workshops, etc. (bevorzugt in Anlehnung an eine internationale Tagung wie ADM oder IADR) wurde diskutiert, wobei klar herauskam, dass der Vorteil des Fraktografiekurses in den Hands-On Übungen am Mikroskop liegt. Dies kann durch Symposien oder Workshops nicht abgebildet werden. Es wurden auch Investitionsmöglichkeiten zur Verbesserung des Fraktografiekurses diskutiert. Die Anschaffung externer Lichtquellen ist notwendig, da dies in der Vergangenheit ein großes Problem darstellte. Investitionen in Mikroskope und Ausstattung wurden ebenso angesprochen.